

## Schützenjugendausflug 2024 Süsel an der Ostsee

Der Ausflug begann mit der Abfahrt zur Ostsee am 23.05 um 3 Uhr nachts am Schützenhaus in Thulba mit 24 Personen.

Nach ein paar Pausen während der Fahrt und einem Besuch der Marzipanfabrik in Lübeck, kamen wir im Jugendferienheim Tannenhöhe in Süsel an.

Dort wurden wir von der Besitzerin begrüßt und erhielten eine Einführung. Anschließend wurden die Häuser eingeteilt und bezogen, währenddessen wurde das erste Essen vorbereitet. Vor dem Abendessen gab es dann noch eine Schnitzeljagd mit Quizelementen, um die Gegend spielerisch zu erkunden. Als erstes Abendessen ließen wir uns Gegrilltes und Salate schmecken. Nach dem Essen gab es noch ein kleines Lagerfeuer und eine Spielerunde mit dem Erzähler Raphael bei dem Spiel „Werwolf“. Dann ging es in ein gemütliches Beisammensein über.



Am 2. Tag besuchte die Schützenjugend es dann in den Hansa-Freizeitpark, wo wir auch den ganzen Tag verbrachten. Dadurch konnten wir die meistens



Attraktionen fahren, die manche besser als andere vertragen haben.

Ein besonderes Highlight war der Highlander (2. Höchste Freefall-tower der Welt) der von einigen gefahren wurde. Alle hatten sichtlich Spaß und der Park war auf jeden Fall einen Besuch wert.

Am Abend nach dem Hansa-Park wurden dann die ersten Freizeitspiele im Camp gefunden und direkt ausprobiert, wodurch auch die Handys ganz schnell in den Hintergrund rückten. Zudem musste man auch je nach Tag jeweils beim Kochen oder Putzen helfen. Der Abend fand dann ein frühes Ende,

da die meisten von den Anstrengungen des Tages erschöpft waren und doch schnell ihr Bett suchten.



Am frühen Morgen standen die ersten schon in der Küche und bereiteten alles für das Frühstück wie jeden Tag in Camp vor. Der Tag wurde kurz besprochen und ab ging es los zum Waldhochseilgarten (Kletterpark). Dort gab es verschiedene Schwierigkeitsstufen an Parkours die wir durchliefen.

Selbst die schwersten Abschnitte wurden erfolgreich überwunden. Nach 2 Stunden waren dann auch alle mit den Kletterwald durch und bereit für den Strand. Wir wurden mit dem Bus von Busfahrer Matthias Bayer abgeholt und sind die kurz durch die Stadt gelaufen, um zum Strand zu gelangen. Am Strand ging es dann mit Volleyball los, mit den Füßen ins Wasser zu gehen oder Sandburgen zu bauen. Manch einer wurde auch in eine Meerjungfrau verwandelt.



Als wir dann vom Strand wieder im Ferienlager ankamen, haben wir nach einer kleinen Pause angefangen alles fürs abendliche Pizzaessen vorzubereiten. Auch hier gab es wieder viele gemeinsame Spiele. Der Abend endete dann mit Kartenspielen und Schach.

Am nächsten Morgen mussten dann leider schon die Sachen gepackt werden und die Heimfahrt vorbereitet werden, bevor es dann um 10 Uhr nach dem Frühstück wieder mit dem Bus ab nach Hause ging. Insgesamt hatte jeder seinen Spaß und kam auf seine Kosten.

Die Jugendvorstandschaft möchte sich nochmals recht herzlich bei jedem Einzelnen bedanken. Ihr habt den Ausflug zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Ebenso geht unser Dank nochmals an unseren Busfahrer Matthias Baber der uns problemlos und sicher an unsere Ziele gebracht hat.